

sogar bald sein Leben eingebüßt haben, wenn nicht die Strafgerichte des Himmels meinen Mann und mich ergriffen hätten."

Die Fortsetzung künftig.

Bekanntmachung.

Zwey Regale und ein Ladentisch, welche noch sehr wohl conditionirt sind, werden um billigen Preis verkauft;

Auch ist ein Testament in syrischer Sprache, welches in feinen Corduan, und vergoldeten Schnitte gebunden, um billi-

gen Preis zu verkaufen. Wo? erfährt man wie gewöhnlich.

Ferner sind zu verkaufen

Zwey Pferde nebst dazu gehörigen Geschirren. Zwey Fuhrwagen, davon der eine ganz neu. Eine Chaise. Ein zweispänniger Schlitten, ganz neu grün angestrichen. 26 Scheffel weit Feld und eine ganze Scheune.

Das hiesige Int. Comt. giebt hiervon allen Liebhabern mehrere Auskunft. Plauen, den 16. Junii 1795.

In der Stadt sind gebohren worden:

1 Söhnchen und 3 Töchterchen.

Gestorben sind:

- 1.) Hr: Heinrich August Schneidenbachs, Kaufmanns Söhnchen.
- 2.) Johann Matthäus Hartenstein, Maurer 48. Jahre alt.
- 3.) Carl Gottlob Kießlings, Würfkers Töchtergen.

Die legat-Predigt am Johannis-Feste in der Gottes-Acker-Kirche, wird vom Herrn Stadt-Diacono Facilibes gehalten.

Das Sonnabend- und Sonntags-Backen haben:

Mstr. Franz vor dem Brückenthore, und Mstr. Kneisel bey der obern Mühle.

Das Wochenbacken: Mstr. Martin in der Neustadt.

Fleisch Taxe pr. Pfund.

Schweine-Fleisch, 2. gr. 4. pf.	Rind-Fleisch, 2. gr. 2. pf.
Schöps-Fleisch, 1. gr. 8. pf.	Kalb-Fleisch, 1 gr. 4. pf.

Getraide Preis hiesiger Stadt:

Ao. 1795 d. 13 Jun.	Gut.			Mittelmäßig.			Gering.		
	Thlr.	Gr.	Pf.	Thlr.	Gr.	Pf.	Thlr.	Gr.	Pf.
Weizen.	1	8	—	1	6	—	1	4	—
Korn.	—	22	6	—	21	—	—	20	—
Gerste.	—	13	6	—	12	6	—	11	6
Hafer.	—	9	—	—	8	6	—	—	—